

Digitale Technologien in der Implantologie – Liebhaberei oder echter Mehrwert?

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die unterschiedlichsten Lebensbereiche werden heutzutage von der Digitalisierung erfasst. Wurde diese zunächst überwiegend im privaten Umfeld – mit mehr oder weniger sinnhaften Innovationen – sichtbar, so verändern diese Technologien schleichend, aber gefühlt unaufhaltsam auch das berufliche Umfeld.

Insbesondere in der zahnärztlichen Praxisstruktur beginnen die digitalen Technologien, tiefgreifende und nachhaltige Einflüsse auf die täglichen Arbeitsabläufe zu nehmen.

Der in diesem Zusammenhang sehr häufig verwendete Begriff „Digitaler Workflow“ erscheint bei der Durchsicht von Fortbildungsprogrammen oder Werbebroschüren geradezu inflationär.

Gemeint ist hiermit die konsekutive Nutzung verschiedener digitaler Tools, welche die wesentlichen Schritte der zahnärztlichen Diagnostik, Behandlungsplanung und klinischen Umsetzung verbinden sollen.

Die für diese Prozesskette erforderlichen Tools werden auf Dentalmessen und Fachausstellungen mit regelmäßigen Updates versehen. Dies hinterlässt beim Interessenten die berechtigte Frage, wann denn nun der richtige Zeitpunkt für einen Einstieg und den damit verbundenen – durchaus erheblichen Investitionsaufwand – sein könnte?

Zu den sehr begehrten digitalen Hilfsmitteln zählen sicherlich Intraoralscanner, moderne 3-D-Röntgengeräte, Softwarelösungen für die

Implantatplanung sowie Tools zur Chairside-Fertigung von Restaurationen.

Dem kritischen Beobachter stellt sich die sehr nachvollziehbare Frage, ob es sich hierbei nur um technische Spielereien handelt, oder der Einsatz digitaler Technologien einen echten Mehrwert für die Behandlung bietet?¹

Der erste Schritt ist bekanntlich der schwerste. In der aktuellen Schwerpunktausgabe beleuchten wir insbesondere den digitalen Workflow in der Implantologie und hoffen, Skeptiker, aber auch Liebhaber digitaler Technologien gleichermaßen zu inspirieren.



Herzlichst,
Ihr Frank Schwarz

Literatur

1. Becker K, Düchting A, Schwarz F, Sader R. Digitale Technologien in der Implantologie, Spielerei oder echter Fortschritt? Zahnärztliche Mitteilungen, Heft 22, 2019. URL: <https://www.zm-online.de/archiv/2019/22/zahnmedizin/spielerei-oder-echter-fortschritt/seite/3/>.